

JAHRESBERICHT OKTOBER 1998 BIS SEPTEMBER 1999

des

Thomas-Institutes

der

Universität zu Köln

Universitätsstr. 22

50923 Köln

Tel.: 0221/470-2309

Fax: 0221/470-5011

e-mail: Thomas-Institut@uni-koeln.de

www.uni-koeln.de/phil-fak/thomasinst/

Direktor: Prof. Dr. Jan A. Aertsen

Von den zahlreichen Ereignissen, die in den Zeitraum fallen, der vom vorliegenden 5. Jahresbericht des Thomas-Institutes behandelt wird, ist vielleicht an erster Stelle die Abschlußtagung jenes seit drei Jahren in Zusammenarbeit mit dem Medieval Institute (University of Notre Dame, U.S.A.) laufenden Projektes zu nennen: „Nach den Verurteilungen von 1277. Die Universität von Paris im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts/After the condemnations of 1277. The University of Paris in the last quarter of the 13th century“ (siehe dazu auch die beiden vorausgegangenen Jahresberichte). Es handelte sich dabei um die vierte, größte und letzte Tagung, die, organisiert von Andreas Speer und Kent Emery (University of Notre Dame), im Rahmen dieses Projektes durchgeführt wurde. Ihr Ziel bestand darin, die Ergebnisse der in den letzten drei Jahren erfolgten Forschungstätigkeit zu präsentieren und zu diskutieren. Diese Abschlußtagung, die in Zusammenarbeit mit dem von der DFG geförderten Tübinger Graduiertenkolleg „Ars und scientia im Mittelalter und in der frühen Neuzeit“ ausgerichtet wurde, fand vom 24. bis 29. Mai 1999 im Tübinger Schloß statt. Auf höchstem Niveau wurde von 35 internationalen Wissenschaftlern der status quaestionis der Erforschung der Verurteilungen von 1277 definiert. Nicht ohne Streitigkeiten, die der später erscheinende Sammelband dokumentieren wird, wurde auf

der Tagung eine fachliche Diskussion geführt, deren Lebhaftigkeit und Intensität auf Fachtagungen eine Seltenheit geworden ist. Die Vorträge waren auf 10 Sektionen verteilt, die systematische oder historische Aspekte in den Vordergrund rückten, wobei auch das Umfeld der Verurteilungen gewürdigt wurde. Der Sammelband, der voraussichtlich im nächsten Jahr als Band 28 der *Miscellanea Mediaevalia* erscheint, soll die Erträge dieser Tagung festhalten und einen wichtigen Beitrag auf dem Weg der Erforschung des letzten Drittels des 13. Jahrhunderts im Umfeld der Pariser Verurteilungen bilden. Es ist dem Tübinger Prorektor Georg Wieland zu verdanken, daß die Universität Tübingen ideale und außergewöhnlich schöne Räumlichkeiten bereitstellte und darüber hinaus ein attraktives Rahmenprogramm gestaltete. Zu danken ist auch der „*Stiftung* Deutsch-Amerikanisches Akademisches Konzil/*German-American Academic Council Foundation*“ sowie der DFG.

Ein Symposium der „*Société Internationale pour l'Étude de la Philosophie Médiévale*“ (S.I.E.P.M.) mit dem Titel „*Die Dionysius-Rezeption im Mittelalter/The Reception of Pseudo-Dionysius in the Middle Ages/La réception du Pseudo-Denys durant le Moyen Âge*“ (8. bis 11. April 1999) wurde von der St. Kliment Ochridski-Universität (Sofia) in Zusammenarbeit mit dem Thomas-Institut organisiert (Tzotcho Boiadjiev, Georgi Kapriev, Andreas Speer). Überschattet vom Kriegsgeschehen im nur 50 Kilometer entfernten Kosovo, war die Tagung zugleich ein Zeichen für die Freundschaft und Kooperation ost- und westeuropäischer Länder (unter Einschluß der U.S.A.). Trotz einiger kriegsbedingter Absagen waren 18 Referenten anwesend, die das Thema aus verschiedensten Perspektiven beleuchteten. So wurde die eindrucksvolle Vielfalt des Einflusses erkennbar, den Pseudo-Dionysius Areopagita sowohl im Osten wie im Westen über Jahrhunderte hinweg ausgeübt hat. Namentlich in bezug auf das westliche Europa war dieser Aspekt der Philosophiegeschichte oft vernachlässigt worden. Neben Philosophen nahmen Historiker, Theologen und Byzantinisten an der Tagung teil. Die bulgarische Gastfreundschaft erwies sich als beispiellos.

Zusammen mit der Polnischen Botschaft und dem Italienischen Kulturinstitut hat das Thomas-Institut außerdem ein philosophisches Kolloquium zu einem aktuellen Thema oder vielmehr einer aktuellen Frage durchgeführt: „*Europas neue Einheit?*“. Es fand am 11. Juni im Rahmen und aus Anlaß des sogenannten Kölner Doppelgipfels („*Cologne Summits '99*“) im Italienischen Kulturinstitut statt. Polnische, deutsche, italienische sowie französische Wissenschaftler verschiedener Disziplinen (Philosophie, Geschichte, Politikwissenschaft) beleuchteten die Frage nach der Einheit des „neuen“ Europa zunächst anhand dreier historischer Modelle (Mittelalter, Humanismus, Aufklärung), dann aus systematischer Perspektive. Den Abschluß bildete eine Podiumsdiskussion, die das Verhältnis von Universalismus und Partikularismus auf

dem neu strukturierten Kontinent zu bestimmen suchte. Die Unterschiedlichkeit der Positionen führte vor Augen, daß wir noch weit von klaren Vorstellungen über Sinn und Durchführbarkeit der „neuen Einheit“ Europas entfernt sind.

Angeregt vom Rektor der Universität zu Köln Jens Peter Meincke hat das Thomas-Institut zudem am 6. November 1998 eine „Feierstunde zur 750sten Wiederkehr der Einrichtung des Kölner Generalstudiums der Dominikaner“ veranstaltet, die vor allem dem an der Gründung wesentlich beteiligten Albertus Magnus galt („Albert der Große in Köln“). Dabei wurden fünf Vorträge gehalten, die die Bedeutung des großen Dominikanergelehrten aus unterschiedlichen Richtungen beleuchteten; sie liegen nun gedruckt als „Kölner Universitätsreden“, Band 80 (hrsg. von Jan A. Aertsen), vor.

Schließlich möchte ich unsere Leser besonders darauf hinweisen, daß die Vorträge, die zur Feier des 60. Geburtstages von Jan A. Aertsen 1998 gehalten wurden und die im vorigen Jahresbericht erwähnt wurden, nun als zweiter Band der *Bibliotheca der Recherches de Théologie et Philosophie médiévales* mit Beiträgen von Carlos Steel (Löwen), Theo Kobusch (Bochum) und Scott MacDonald (Cornell University), Rudi te Velde (Amsterdam), Andreas Speer und Wouter Goris erschienen sind: „Die Metaphysik und das Gute“. Daß sich die Beiträge auf Jan A. Aertsens zentrales Arbeitsgebiet, die Metaphysik, beziehen, dürfte ebensowenig ein Zufall sein, wie daß sich in den Titel ein Geburtstagswunsch hineinlesen läßt.

Frank Hentschel, Wissenschaftlicher Mitarbeiter

I. MITARBEITER

Direktor: Prof. Dr. Jan A. Aertsen

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Klaus Braun, M.A., Akad. Rat Dr. Wouter Goris, Frank Hentschel, M.A., Prof. Dr. Andreas Speer, Dr. Gudrun Vuillemin-Diem (i. R.), Prof. Dr. Zimmermann (Dir. emer.)

Bibliothekar: Dipl.-Bibl. Wolfram Klatt

Sekretariat: Ursula Schüller (bis 31. Juli 1999), Petra Abendt (seit 1. August 1999)

Hilfskräfte: Dipl.-Math. Thomas Dewender, Sabine Folger, Martin Pickavé, M.A., Stephanie Ramminger, Alexander Rudolph, Angela Schiffhauer

Weitere Mitarbeiter

im Rahmen der Herausgabe des *Averroes Latinus*: Hermann Hastenteufel, M.A., Dr. Roland Hissette, Dr. Horst Schmieja (Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften; vgl. III.2.c.)

im Rahmen der Herausgabe der *Opera omnia* des Nikolaus von Kues: Stefan Nottelmann (seit 1. März 1999), Dr. Heide Riemann, Dr. Hans Gerhard Senger (Heidelberger Akademie der Wissenschaften; vgl. III.2.e.)

im Rahmen der Herausgabe der *Opera omnia* des Aegidius Romanus: Dr. Silvia Donati (vgl. III.2.a.)

II. STIPENDIATEN/GÄSTE

- Prof. Dr. Tzotcho Boiadjiev (St. Kliment Ochridski-Universität, Sofia). Forschungsaufenthalt. 1. Oktober 1998 bis 31. Mai 1999. Förderung: Alexander von Humboldt-Stiftung
- Julie Casteigt (École normale supérieure/Sorbonne, Paris). Arbeit an einer Dissertation mit dem Thema „Connaissance intérieure et vérité selon Maître Eckhart“ (bei Jean-François Courtine und Alain de Libera). 1. September 1998 bis 31. August 1999. Förderung: École normale supérieure
- Rodrigo Guerizoli (Rio de Janeiro). Arbeit an einer Dissertation mit dem Thema „Volkssprachliche Intellekttheorie und Glückseligkeitsfrage bei Meister Eckhart“ (bei Jan A. Aertsen). 1. Oktober 1998 bis voraussichtlich 30. September 2002. Förderung: CNPq/DAAD
- Sarah Borden (Fordham University, U.S.A). Arbeit an einer Dissertation mit dem Thema „A Problem in Edith Stein’s Philosophy of the Person: The Relation of Individual and Universal Form in ‚Endliches und ewiges Sein‘“ (bei Pater Joseph Koterski). 1. September 1999 bis 31. Dezember 1999. Förderung: DAAD

III. PROJEKTE

1) Institutseigene Projekte

a) *Die mittelalterliche Lehre von den transcendentia*

Das Projekt widmet sich der historischen Entwicklung der Lehre von den *transcendentia* von ihrer Herausbildung im 13. Jahrhundert (Philipp der Kanzler) bis zu ihrer Behandlung in den „Disputationes metaphysicae“ des Francisco Suárez sowie der systematischen Bedeutung der Transzendentalienlehre für die mittelalterliche Philosophie (Jan A. Aertsen).

b) *Das Ersterkannte. Vernunftkritik und Gotteserkenntnis im Spätmittelalter*

Thema ist die Kritik der Lehre von Gott als Ersterkanntem unter der Fragestellung, wie sie im 13. und 14. Jahrhundert zu einer mittelalterlichen Letztbegründungsdebatte auswächst. Es wird angestrebt, neues Material zugänglich zu machen und auszuwerten (Wouter Goris).

c) *Anonymer Sentenzenkommentar aus Ms. Brügge, Stadsbibliotheek, 491*

Im Ms. Brügge, Stadsbibliotheek, 491, ist ein anonymer dominikanischer Sentenzenkommentar enthalten, der möglicherweise Meister Eckhart zugeschrieben werden muß. Edition in Vorbereitung (Wouter Goris, Martin Pickavé).

d) *Das Thesenwerk Meister Eckharts*

Versuch einer Rekonstruktion des „Opus propositionum“ Meister Eckharts, insbesondere des IX. Traktates: „De natura superioris, et inferioris eius oppositi“ (Jan A. Aertsen).

e) *Radulphus Brito, „Questiones mathematice“*

Edition der „Questiones mathematice“ des Radulphus Brito nach den Mss. Paris, Bibliothèque Nationale, Lat. 16609 und Brüssel, Bibliothèque Royale Albert 1^{er}, 3540-47 (Frank Hentschel, Martin Pickavé).

f) *Abt Suger und die Abteikirche von Saint-Denis*

Ausgabe (lat.-dt.) aller auf die Abteikirche von Saint-Denis bezogenen Schriften des Abtes Suger: „De administratione“, „De consecratione“, „Ordinatio“. Die Ausgabe ist

für die Drucklegung vorbereitet und wird im Frühjahr 2000 erscheinen. Förderung: Gerda Henkel Stiftung, Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG). (Gabriele Annas, Günther Binding, Susanne Linscheid-Burdich, Martin Pickavé, Nicola Senger, Andreas Speer)

g) *Thomas von Aquin, „In librum beati Dionysii De divinis nominibus“*

Übersetzung und Kommentierung von cap. IV, lect. I-XI (Jan A. Aertsen, Frank Hentschel, Stefan Nottelmann, Martin Pickavé, Andreas Speer).

h) *Nach den Verurteilungen von 1277. Die Universität von Paris im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts/After the condemnations of 1277. The University of Paris in the last quarter of the 13th century*

Forschungsprojekt, das zusammen mit dem Medieval Institute der University of Notre Dame im Rahmen des TransCoop-Programms der „Stiftung Deutsch-Amerikanisches Akademisches Konzil/German-American Academic Council Foundation“ durchgeführt wird. Die Verurteilungen des Jahres 1277 sind immer wieder Gegenstand der Forschung gewesen. Welchen Einfluß sie auf die Philosophie der folgenden Zeit hatten, ist jedoch weiterhin umstritten. Um dieser Frage erneut nachzugehen, arbeitet eine Forschergruppe, vom Thomas-Institut und dem Medieval Institute koordiniert, zusammen. Die Untersuchungen beschränken sich nicht bloß auf die Verurteilungen selbst, sondern streben einen perspektivenreicheren Blick auf die Zeit des späten 13. Jahrhunderts an, um so die Auswirkungen der Verurteilungen präziser einschätzen zu können. Die Publikation der Forschungsergebnisse ist in Vorbereitung (Miscellanea Mediaevalia 28).

2) Am Institut beheimatete Projekte

(Editionsprojekte mit einer Editionsstelle am Thomas-Institut)

a) Historisch-kritische Edition der Bücher I und II des Physikkomentars des Aegidius Romanus im Rahmen der *Opera omnia*, hrsg. von der Unione Accademica Nazionale (Leitung: Francesco Del Punta u.a.): Silvia Donati, Thomas Dewender

b) Historisch-kritische Edition der „Meteorologica“ des Aristoteles in der lateinischen Übersetzung des Wilhelm von Moerbeke im Rahmen des *Aristoteles Latinus*, hrsg. von der Union Académique Internationale (Leitung: Gérard Verbeke): Gudrun Vuillemin-Diem

c) Historisch-kritische Edition der arabisch-lateinischen Übersetzungen einiger Aristoteles-Kommentare des Averroes (= Ibn Rushd) im Rahmen der *Opera omnia*, hrsg. von der Union Académique Internationale (Leitung: Gerhard Endress; für den *Averroes Latinus* verantwortlich: Jan A. Aertsen). Förderung: Nordrhein-Westfälische Akademie der Wissenschaften

A) Mittlerer Kommentar zu den „Categoriae“ (Roland Hissette), in Arbeit

B) Großer Kommentar zur „Physica“ (Horst Schmiejja), in Arbeit

C) Großer Kommentar zur „Physica“, Buch 7, nach der Ms. Wien, Österreichische Nationalbibliothek, 2334, (Horst Schmiejja), Vorbereitung für den Druck

d) Historisch-kritische Edition der articuli XXI-XXIV der „Summa quaestionum ordinariarum“ des Heinrich von Gent im Rahmen der *Opera omnia*, hrsg. vom De Wulf-Mansioncentrum, Katholieke Universiteit Leuven: Martin Pickavé

e) Historisch-kritische Edition der *Opera omnia* des Nikolaus von Kues, hrsg. von der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Forschungsstelle Köln am Thomas-Institut

- A) De aequalitate (Bd. X, 3, Hans Gerhard Senger), in Arbeit
- B) De visione dei (Bd. VI, Heide Riemann), im Druck, erscheint Januar 2000
- C) Sermones CCLXXV ff. (Bd. XIX, Heide Riemann), in Arbeit

IV. VERANSTALTUNGEN

1) Tagungen

a) *Albert der Große in Köln. Feierstunde zur 750sten Wiederkehr der Einrichtung des Kölner Generalstudiums der Dominikaner*

Feierstunde, 6. November 1998, Universität zu Köln. Organisation: Rektorat in Zusammenarbeit mit Andreas Speer. Vortragende: Jan A. Aertsen (Köln), Hans Gerhard Senger (Köln), Dieter Strauch (Köln), Georg Wieland (Tübingen), Albert Zimmermann (Köln)

b) *Die Dionysius-Rezeption im Mittelalter/The Reception of Pseudo-Dionysius in the Middle Ages/La réception du Pseudo-Denys durant le Moyen Âge*

Symposion der S.I.E.P.M., 8. bis 11. April 1999, St. Kliment Ochridski-Universität, Sofia. Organisation: Tzotcho Boiadjiev (Sofia), Georgi Kapriev, Andreas Speer. Vortragende: Jan A. Aertsen (Köln), Henryk Anzulewicz (Bonn), Stephen Brown (Boston College), Maria Burger (Bonn), Lydia Denkova (Sofia), Kent Emery (Notre Dame), William J. Hoye (Münster), Klementina Iwanova (Sofia), Petja Yaneva (Sofia), Édouard Jeuneau (Paris/Toronto), Georgi Kapriev (Sofia), David E. Luscombe (Sheffield), Edward P. Mahoney (Durham), Georgios Makris (Bochum), Pasquale Porro (Bari), Andreas Speer (Köln), Carlos Steel (Löwen)

c) *Nach den Verurteilungen von 1277. Die Universität von Paris im letzten Viertel des 13.*

Jahrhunderts/ After the condemnations of 1277. The University of Paris in the last quarter of the 13th century

Abschlußtagung, 24. bis 29. Mai 1999, Universität Tübingen, in Zusammenarbeit mit dem Graduiertenkolleg „Ars und scientia im Mittelalter und in der frühen Neuzeit“. Organisation: Kent Emery, Andreas Speer, Georg Wieland. Vortragende: Jan A. Aertsen (Köln), Henryk Anzulewicz (Bonn), Carlos B. Bazán (Ottawa), Stephen F. Brown (Boston), William J. Courtenay (Madison), Silvia Donati (Padua-Köln), Sten Ebbesen (Copenhagen) Kent Emery (Notre Dame), Griet Galle (Löwen), Stephen E. Gersh (Notre Dame), Guy Guldentops (Löwen), Dag Nikolaus Hasse (Tübingen), Frank Hentschel (Köln), Roland Hissette (Köln), Maarten J. F. M. Hoenen (Nijmegen), Christoph Kann (Paderborn), Bonnie Kent (New York), Gyula Klima (Notre Dame), Niklaus Largier (Chicago), Edward P. Mahoney (Durham), Steven P. Marrone (Boston), Richard Newhauser (San Antonio), David Piché (Quebec), Martin Pickavé (Köln), François-Xavier Putallaz (Fribourg) Hans Gerhard Senger (Köln), Andreas Speer (Köln), Martin W. F. Stone (London), Götz-Rüdiger Tewes (Köln), Joseph P. Wawrykow (Notre Dame), Georg Wieland (Tübingen), John F. Wippel (Washington), Albert Zimmermann (Köln)

d) *Europas neue Einheit? Philosophisches Kolloquium*

Kolloquium, 11. Juni 1999, Italienisches Kulturinstitut, in Zusammenarbeit mit dem Italienischen Kulturinstitut und der Polnischen Botschaft. Organisation: Andrzej Przyłębski (Polnische Botschaft), Luigi Romani (Italienisches Kulturinstitut), Andreas Speer. Vortragende: Rémi Brague (Paris), Andrzej Bronk (Lublin), Paweł Dybel (Warschau), Michele Feo (Florenz), Zdzisław Krasnodębski (Bremen), Hermann Lübbe (Zürich), Gian Enrico Rusconi (Turin), Wilhelm Schmidt-Biggemann (Berlin), Gianni Vattimo (Turin)

2) Forschungskolloquien/Gastvorträge

- 25. November 1998: *Prof. Dr. Klaus Düsing* (Köln), „Zum Verhältnis von Geist und Gehirn“

- 09. Dezember 1998: *Dr. Rolf Darge* (Köln), „Die Transzendentalität des Seienden nach Francisco Suárez“
- 13. Januar 1999: *Dr. Karl Mertens* (Kiel), „Handeln in Situationen (nach Aristoteles und Thomas von Aquin)“
- 03. Februar 1999: *Dr. Wouter Goris* (Köln), „Gott als primum cognitum? Die Karmeliter-Schule im 14. Jahrhundert“
- 28. April 1999: *Prof. Dr. Tzotcho Boiadjiev* (Sofia), Vortrag aus dem Bereich seines Forschungsprojekts zum Begriff der „Nacht“ im Mittelalter
- 05. Mai 1999: *Dr. Hans Gerhard Senger* (Köln), „Vom seriösen Scherz zum gelehrten Weisheitspiel als Repräsentation einer ‘globalen’ Philosophie: Nikolaus von Kues, De ludo globi“
- 23. Juni 1999: *Julie Casteigt* (Paris), „Das Sein der Geschöpfe als Leben im göttlichen Prinzip nach Meister Eckhart (auf der Grundlage seiner Kommentare zur Genesis und zum Johannes-Evangelium)“
- 30. Juni 1999: *Prof. Dr. Andreas Speer*, „Utrum theologia sit sapientia? Zum Verhältnis von philosophischer und theologischer Weisheit im Mittelalter“

3) Seminare/Vorlesungen

Jan A. Aertsen

WS 98/99

- Vorlesung: Philosophie im 13. Jahrhundert: Eine grundlegende Wende
- Hauptseminar: Kann die Philosophie uns glücklich machen? Zur Auseinandersetzung um den Status der Philosophie im 13. Jahrhundert (zus. mit Andreas Speer)
- Oberseminar: Die neue Metaphysik Heinrichs von Gent

SS 99

- Vorlesung: Universalität und Individualität
- Proseminar: Thomas von Aquin. Von der Wahrheit
- Hauptseminar: Boethius, Trost der Philosophie

Klaus Braun

WS 98/99

- Proseminar: Texte zur Stoá

SS 99

- Proseminar: Avicenna (Ibn Sina), Metaphysik V (Allgemeinheit und das Problem der Universalien)
- Kolloquium: Ibn Sina, as-Sifa, al-Ilahiyyat, Maq. 5 (Metaphysik, Traktat 5)
- Übung/Lektürekurs: Einführung in das Arabische mittelalterliche philosophischer Texte

Rolf Darge

WS 98/99

- Proseminar: Einführung in die Schriften des Aristoteles zur Ersten Philosophie

SS 99

- Proseminar: Die Lehre vom Einen
- Kolloquium: Kolloquium zum Proseminar

Wouter Goris

WS 98/99

- Proseminar: Die Frage nach dem Ersterkannten im 13. Jahrhundert
- Proseminar: Philosophische Lektüre mittelalterlicher Handschriften: Die *visio reflexa* (zus. mit Martin Pickavé)

SS 99

- Proseminar: Vernunft und Verstand im 13./14. Jahrhundert
- Proseminar: Philosophische Lektüre mittelalterlicher Handschriften: Die Erkenntnis des Einzelnen

Frank Hentschel

WS 98/99

- Proseminar: Licht und Wissenschaft bei Robert Grosseteste (zus. mit Andreas Speer)

SS 99

- Proseminar: Theorien der Sinneswahrnehmung im 13. Jahrhundert
- Kolloquium: Hans Blumenberg: Matthäuspassion

Hans Gerhard Senger

SS 99

- Proseminar: Nikolaus von Kues, Der Laie über die Weisheit

Andreas Speer

WS 98/99

- Hauptseminar: Kann die Philosophie glücklich machen? Zur Auseinandersetzung um den Status der Philosophie im 13. Jahrhundert (zus. mit Jan A. Aertsen)
- Proseminar: Licht und Wissenschaft bei Robert Grosseteste (zus. mit Frank Hentschel)

SS 99

- Doctoral Seminar (Hoger Instituut voor Wijsbegeerte, Katholieke Universiteit Leuven): The Philosophy of Bonaventure

V. VORTRÄGE VON MITARBEITERN

Aertsen, Jan A. „‘Transcendens — Transcendentalis’. The Genealogy of a Philosophical Term“, Kolloquium der S.I.E.P.M. „L’élaboration du vocabulaire philosophique au moyen âge“, Louvain-la-Neuve/Löwen, 12.-14. September 1998

— „Albertus Magnus und seine Bedeutung“, Feierstunde zur 750sten Wiederkehr der Einrichtung des Kölner Generalstudiums der Dominikaner („Albert der Große in Köln“), Universität zu Köln, 6. November 1998

— „Thomas von Aquin: ‘Alle Menschen verlangen von Natur nach Wissen’“, Vortragsreihe „Philosophen des Mittelalters“, Ruhr-Universität Bochum, 12. Januar 1999

— „Le commencement de la théorie des transcendants au Moyen Age: Philippe le Chancelier, Albert le Grand, Thomas d’Aquin et Maître Eckhart“, vier Vorträge, École Pratique des Hautes Etudes/Sorbonne, Paris, 9.-18. März 1999

— „‘Eros’ und ‘Agape’. Dionysius Areopagita und Thomas von Aquin über die Doppelgestalt der Liebe“, Symposion der S.I.E.P.M. „Die Dionysius-Rezeption im Mittelalter/The Reception of Pseudo-Dionysius in the Middle Ages/La réception du Pseudo-Denys durant le Moyen Âge“, Sofia, 8.-11. April 1999

— „‘Von Gott kann man nichts erkennen, außer daß er ist’ (Satz 215 der Pariser Verurteilung). Die Debatte über die (Un-)Möglichkeit einer Gotteserkenntnis quid est“, Abschlußtagung „Nach den Verurteilungen von 1277. Die Universität von Paris im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts/After the condemnations of 1277. The University of Paris in the last quarter of the 13th century“, Tübingen, 24.-29. Mai 1999

Donati, Silvia. „‘Utrum accidens possit existere sine subiecto’. Aristotelische Metaphysik und christliche Theologie in einigen ungedruckten Physikkomentaren des ausgehenden 13. Jahrhunderts“, Abschlußtagung „Nach den Verurteilungen von 1277. Die Universität von Paris im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts/After the condemnations of 1277. The University of Paris in the last quarter of the 13th century“, Tübingen, 24.-29. Mai 1999

—. „The Reception of the Averroistic Concept of *Dimensiones Indeterminatae* in the Commentary tradition of the *Physics* from the Thirteenth century to the Early Fourteenth Century“, Tagung „The Dynamics of Natural Philosophy in the Aristotelian Tradition (and beyond): Doctrinal and Institutional Perspectives“, Nijmegen, 16-20 August 1999

Goris, Wouter. „Der Mensch im Kreislauf des Seins. Von ‘Neuplatonismus’ zu ‘Subjektivität’ bei Meister Eckhart“, Tagung „Neuplatonismus und Subjektivität“, Tbilissi, Georgien, 4.-12. Oktober 1998

Frank Hentschel. „*Quaestiones mathematicales*. Eine Textgattung der Pariser Artistenfakultät im frühen 14. Jahrhundert“, Abschlußtagung „Nach den Verurteilungen von 1277. Die Universität von Paris im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts/After the condemnations of 1277. The University of Paris in the last quarter of the 13th century“, Tübingen, 24.-29. Mai 1999

Hissette, Roland. „Le vocabulaire philosophique des traductions d’Averroès attribuées à Guillaume de Luna“, Kolloquium der S.I.E.P.M. „L’élaboration du vocabulaire philosophique au moyen âge“, Louvain-la-Neuve/Löwen, 12.-14. September 1998

—. „Lateinische Polygraphie und kritisch-editorische Arbeit“, Forum der Editorinnen und Editoren der philosophischen und theologischen Mediävistik, Albertus-Magnus Institut, Bonn, 24. Oktober 1998

—. „Les recours et allusions à Albert le Grand dans deux commentaires du *Symbolum Parisinum*“, Abschlußtagung „Nach den Verurteilungen von 1277. Die Universität von Paris im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts/After the condemnations of 1277. The University of Paris in the last quarter of the 13th century“, Tübingen, 24.-29. Mai 1999

Pickavé, Martin. „Vom Nutzen und Nachteil der *species* für die Erkenntnis. Eine Quästio aus dem anonymen Sentenzenkommentar in ms. Brügge, Stadtbibliothek 491“, Abschlußtagung „Nach den Verurteilungen von 1277. Die Universität von Paris im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts/After the condemnations of 1277. The University of Paris in the last quarter of the 13th century“, Tübingen, 24.-29. Mai 1999

Senger, Hans Gerhard. „Gerechtigkeit und Gleichheit und ihre Bedeutung für die Tugendlehre des Nikolaus von Kues“, Trier, 16. Oktober 1998

— „Der Kölner Albertismus“, Feierstunde zur 750sten Wiederkehr der Einrichtung des Kölner Generalstudiums der Dominikaner („Albert der Große in Köln“), Universität zu Köln, 6. November 1998

— „150 Jahre danach: Vom Umgang eines ‚Häretikers‘ mit seinesgleichen. (Nikolaus von Kues: 1270/1277 und andere Häresien)“, Abschlußtagung „Nach den Verurteilungen von 1277. Die Universität von Paris im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts/After the condemnations of 1277. The University of Paris in the last quarter of the 13th century“, Tübingen, 24.-29. Mai 1999

Speer, Andreas. „The Vocabulary of Wisdom and the Understanding of Philosophy“, Kolloquium der S.I.E.P.M. „L’élaboration du vocabulaire philosophique au moyen âge“, Louvain-la-Neuve/Löwen, 12.-14. September 1998

— „Illumination and Certitude: The Foundation of Knowledge in Robert Grosseteste and St. Bonaventure“, The Franklin J. Matchette Foundation Lectures „Medieval Philosophy: The Franciscan Tradition“, The Catholic University of America, The School of Philosophy, Washington, 25. September 1998

— „*Lux mirabilis et continua* – Anmerkungen zum Verhältnis von mittelalterlicher Lichtspekulation und gotischer Glaskunst“, Symposium „Das Himmlische Jerusalem. Licht und Farbe im Werk Messiaens“, veranstaltet von der Guardini-Stiftung, Köln, 20.-22. November 1998

— „Bonaventura: Die Gewißheit der Erkenntnis“, Vortragsreihe „Philosophen des Mittelalters“, Ruhr-Universität Bochum, 15. Dezember 1998

— „Abbot Suger, Saint-Denis and the Birth of Gothic Architecture: Revisited“, Katholieke Universiteit Leuven, 24. März 1999

— „*Causalitas luminis*. Zum Verhältnis von dionysischer Lichttheologie und Metaphysik

bei Albertus Magnus und Thomas von Aquin“, Symposion der S.I.E.P.M. „Die Dionysius-Rezeption im Mittelalter/The Reception of Pseudo-Dionysius in the Middle Ages/La réception du Pseudo-Denys durant le Moyen Âge“, Sofia, 8.-11. April 1999

—. „*Sapientia nostra*. Zu den Auseinandersetzungen um das Verhältnis von Theologie und Philosophie an der Pariser Universität im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts“, Abschlußtagung „Nach den Verurteilungen von 1277. Die Universität von Paris im letzten Viertel des 13. Jahrhunderts/After the condemnations of 1277. The University of Paris in the last quarter of the 13th century“, Tübingen, 24.-29. Mai 1999

—. „Philosophie als Lebensform? Zum Verhältnis von Philosophie und Weisheit“, Universität Hannover, 28. Juni 1999

VI. PUBLIKATIONEN

1) Publikationen der Mitarbeiter

Aertsen, Jan A., Eros is goddelijker dan agape. Dionysius Areopagita en Thomas van Aquino over de liefde, in: R. A. te Velde (Hrsg.), *Over liefde en liefde. Beschouwingen over de liefde (amor, amicitia, caritas) volgens Thomas van Aquino*, Nijmegen 1998, S. 109-125

—. *Being and One: The Doctrine of the Convertible Transcendentals in Duns Scotus*, in: E. P. Bos (Hrsg.), *John Duns Scotus (1265/6-1308), Renewal of Philosophy. Acts of the Third Symposium organized by the Dutch Society for Medieval Philosophy Medium Aevum (May 23 and 24, 1996), Amsterdam–Atlanta 1998 (Elementa 72)*, S. 13-26

—. *Über das Schöne. Alberts des Großen Kölner Vorlesungen zu Dionysius Areopagita*, in: L. Honnefelder, N. Trippen and A. Wolff (Hrsg.), *Dombau und Theologie im mittelalterlichen Köln, Festschrift zur 750-Jahrfeier der Grundsteinlegung des Kölner Doms und zum 65. Geburtstag von Joachim Kardinal Meisner*, Köln 1998, S. 417-427

—. *Die Transzendentalienlehre bei Dietrich von Freiberg*, in: K.-H. Kandler u.a. (Hrsg.), *Dietrich von Freiberg, Neue Perspektiven seiner Philosophie, Theologie und Naturwissenschaft, Amsterdam–Philadelphia 1999 (Bochumer Studien zur Philosophie 28)*, S. 23-47

—. (Hrsg.) *Albert des Große in Köln*, Köln 1999 (Kölner Universitätsreden 80). Darin: *Albertus Magnus und seine Bedeutung*, S. 7-13

—. Artikel ‚Beauty, Medieval Concepts‘, in: M. Kelly (Hrsg.), *Encyclopedia of Aesthetics I*, New York–Oxford 1998, S. 249-251

—. *Meister Eckhart: Eine außerordentliche Metaphysik*, in: *Recherches de Théologie et Philosophie Médiévales* 66 (1999), S. 1-20

— . Thomas Aquinas on the Good. The Relation between Metaphysics and Ethics, in: S. MacDonald and E. Stump (Hrsg.), *Aquinas's Moral Theory, Essays in Honor of Norman Kretzmann*, Ithaca N. Y. (Cornell Univ. Press) 1999, S. 235-253

— . Artikel ‚Transzendental II: Die Anfänge bis Meister Eckhart‘, in: *Historisches Wörterbuch der Philosophie* 10, Basel 1999, Sp. 1360-1365

— und Gerhard Endress (Hrsg.) unter Mitarbeit von K. Braun. *Averroes and the Aristotelian Tradition: Sources, Constitution and Reception of the Philosophy of Ibn Rushd*, Leiden–Boston–Köln 1999 (Islamic Philosophy, Theology and Science 31)

Dewender, Thomas. Medieval Discussions of Infinity, the Philosophy of Leibniz, and Modern Mathematics in: St. F. Brown (Hrsg.), *Meeting of the Minds. The Relations between Medieval and Classical Modern European Philosophy. Acts of the International Colloquium held at Boston College, June 14-16, 1996, organized by the Société Internationale pour l'Étude de la Philosophie Médiévale*, Turnhout 1998, S. 285-296

Donati, Silvia. Il commento alla *Fisica* di Adamo di Bocfeld e un commento anonimo della sua scuola, in: *Documenti e studi sulla tradizione filosofica medievale* 10 (1999), S. 233-297

Goris, Wouter und Martin Pickavé. Die *Lectura Thomasina* des Guilelmus Petri de Godino (ca. 1260-1336). Ein Beitrag zur Text- und Überlieferungsgeschichte, in: J. Hamesse (Hrsg.), *Roma, Magistra Mundi. Itineraria culturae mediaevalis. Mélanges offerts au Père L. E. Boyle à l'occasion de son 75e anniversaire*, Louvain-la-Neuve 1998 (Fédération Internationale des Instituts d'Études Médiévales. *Textes et Études du Moyen âge* 10,3), S. 83-109

— . Bernhard von Trilias Kritik der Lehre von Gott als Ersterkanntem. Einleitung und Textausgabe, in: *Recherches de Théologie et Philosophie médiévales* 65 (1998), S. 248-319

— . Die Anfänge der Auseinandersetzung um das Ersterkannte im 13. Jahrhundert:

Guibert von Tournai, Bonaventura und Thomas von Aquin, in: Documenti e studi sulla tradizione filosofica medievale 10 (1999), S. 355-369

—. Dietrich von Freiberg und Meister Eckhart über das Gute, in: K.-H. Kandler u.a. (Hrsg.), Dietrich von Freiberg, Neue Perspektiven seiner Philosophie, Theologie und Naturwissenschaft, Amsterdam–Philadelphia 1999 (Bochumer Studien zur Philosophie 28), S. 169-188

—. (Hrsg.), Die Metaphysik und das Gute. Aufsätze zu ihrem Verhältnis in Antike und Mittelalter Jan A. Aertsen zu Ehren, Löwen 1999 (RTPM Bibliotheca 2). Darin: Das Gute als Ersterkanntes bei Berthold von Moosburg, S. 139-172

Hentschel, Frank. Klang – Zahl – Sprachstruktur: Zur Reduktion musikalischer Phänomene durch ihre sprachliche Umsetzung bei Boethius und spätmittelalterlichen Musiktheoretikern, in: Chr. Asmuth, Fr. Glauner, B. Mojsisch (Hrsg.), Die Grenzen der Sprache. Sprachimmanenz–Sprachtranszendenz, Amsterdam–Philadelphia 1998, S. 47-69

— und Björn Tammen. *Divisio musicae* und *auditus* im frühen 14. Jahrhundert, in: U. Schaefer (Hrsg.), *Artes* im Mittelalter, Berlin 1999, S. 83-109

Hissete, Roland. „Averrois“ ou „mystice“ plutôt qu’„Auerrois“ ou „mistice“? À propos des graphies dans les éditions de textes scolastiques, in: Bulletin de philosophie médiévale 40 (1998), S. 77-90

—. Thomas d’Aquin directement visé par la censure du 7 mars 1277? Réponse à John F. Wippel, in: J. Hamesse (Hrsg.), Roma, Magistra Mundi. Itineraria culturae mediaevalis. Mélanges offerts au Père L. E. Boyle à l’occasion de son 75e anniversaire, Louvain-la-Neuve 1998 (Fédération Internationale des Instituts d’Études Médiévales. Textes et Études du Moyen âge 10,1), S. 425-437

—. 20 Buchbesprechungen in: Revue philosophique de Louvain 96 (1998), S. 145-150, 304-331

Schmieja, Horst. Secundum aliam translationem: ein Beitrag zur arabisch-lateinischen

Übersetzung des Großen Physikkomentars von Averroes, in: J. A. Aertsen und Gerhard Endress (Hrsg.) unter Mitarbeit von K. Braun, *Averroes and the Aristotelian Tradition: Sources, Constitution and Reception of the Philosophy of Ibn Rushd*, Leiden 1999 (Islamic Philosophy, Theology and Science 31), S. 316-336

Speer, Andreas. *Theologia philosophica und scientia divina* – Komparatistische Anmerkungen zu einem Differenzkapitel im West-Ost-Vergleich, in: R. Elberfeld u.a. (Hrsg.), *Komparative Philosophie*, München 1998 (Schriften der Académie du Midi 4), S. 243-254

—. Artikel ‚Tun / Leiden‘, in: *Historisches Wörterbuch der Philosophie* 10 (Basel 1998), Sp. 1572-1580

—. *Studium sapientiae*. La philosophie e l'unité du savoir théorique chez Thierry de Chartres, in: *Vie spéculative, vie méditative et travail manuel a Chartres au XIIe siècle* (autour de Thierry de Chartres et des introducteurs de l'étude des arts mécaniques auprès du quadrivium). Actes du III^e colloque européen du 4 au 5 juillet 1998 à Chartres, Chartres 1998, S. 93-102

—. *Lux mirabilis et continua*. Anmerkungen zum Verhältnis von mittelalterlicher Lichtspekulation und gotischer Glaskunst, in: H. Westermann-Angerhausen (Hrsg.), *Himmelslicht. Mittelalterliche Glasmalerei zur Zeit der Grundsteinlegung des gotischen Kölner Domes 1248-1349*, Köln 1998 (Katalog der Jubiläumsausstellung des Schnütgen-Museum zum Kölner Domjubiläum), S. 89-94

—. Geistesleben im 13. Jahrhundert – Neue Perspektiven. Tagungsbericht über die 31. Kölner Mediaevistentagung vom 8. bis 11. September 1998, in: *Bulletin de philosophie médiévale* 40 (1998), S. 91-99

—. Artikel ‚Aquinas, Thomas‘, in: M. Kelly (Hrsg.), *Encyclopedia of Aesthetics I*, New York–Oxford 1998, S. 76-79

—. Im Spannungsfeld von Kunst und Schönheit. Anmerkungen zum Ort mittelalterlicher Kunstanschauung, in: *Die Klöster als Pflegestätten von Musik und Kunst. 850 Jahre Kloster Michaelstein. Veröffentlichung der 24. Internationale*

Wissenschaftlichen Arbeitstagung des Klosters Michaelstein, 14. bis 16. Juni 1996 (Michaelsteiner Konferenzberichte 55), Michaelstein 1999, S. 45-54

—. Vom Globusspiel. Kritische Studie zur Edition: Nikolaus Cusanus, *Dialogus de ludo globi*, in: *Recherches de Théologie et Philosophie médiévales* 66 (1999), S. 155-161

—. *Principalissimum fundamentum*. Die Stellung des Guten und das Metaphysikverständnis Bonaventuras, in: W. Goris (Hrsg.), *Die Metaphysik und das Gute. Aufsätze zu ihrem Verhältnis in Antike und Mittelalter* Jan A. Aertsen zu Ehren, Löwen 1999 (Bibliotheca 2), S. 105-138

2) Publikationsreihen

a) *Studien und Texte zur Geistesgeschichte des Mittelalters* (hrsg. von Jan A. Aertsen, Leiden–Boston–Köln)

Bd. 63: Evans, Gillian Rosemary. *Getting it wrong*. The Medieval Epistemology of Error, 1998

Bd. 64: Enders, Markus. *Wahrheit und Notwendigkeit*. Die Theorie der Wahrheit bei Anselm von Canterbury im Gesamtzusammenhang seines Denkens und unter besonderer Berücksichtigung seiner antiken Quellen (Aristoteles, Cicero, Augustinus, Boethius), 1999

Bd. 65: Park, Seung-Chan. *Die Rezeption der mittelalterlichen Sprachphilosophie in der Theologie des Thomas von Aquin*. Mit besonderer Berücksichtigung der Analogie, 1999

Bd. 66: Tellkamp, Jörg Alejandro. *Sinne, Gegenstände und Sensibilia*. Zur Wahrnehmungslehre des Thomas von Aquin, 1999

Bd. 67: Davenport, Anne Ashley. *Measure of a Different Greatness*. The Intensive Infinite, 1250-1650, 1999

Bd. 68: Kaldellis, Anthony. *The Argument of Psellos' 'Chronographia'*, 1999

b) *Recherches de Théologie et Philosophie médiévales* (hrsg. vom Thomas-Institut und dem Hoger Instituut voor Wijsbegeerte der Katholieke Universiteit Leuven)

Die Zeitschrift mit o.g. Titel wurde 1997 als Fortsetzung der Zeitschrift *Recherches de Théologie ancienne et médiévale* (1929-1996) von der Abtei 'Keizersberg' (Löwen) übernommen. Herausgeber sind Jan A. Aertsen, Jos Decorte, Guibert Michiels, Andreas Speer, Carlos Steel. Sekretär der Redaktion: Wouter Goris

Erschienen sind:

- Heft 65, 2 (1998) mit Beiträgen von Silvia Donati, Wouter Goris, Daniel J. Nodes, David Piché und Giorgio Pini
- Heft 66, 1 (1999) mit Beiträgen von Jan A. Aertsen, Dag Nikolaus Hasse, F. N. M. Diekstra, Andreas Speer und Henryk Anzulewicz.
- Heft 66, 2 (1999) mit Beiträgen von Christoph Kann, John R. Meyer, Daniel De Smet, James McEvoy, Ian Christopher Levy, Rolf Darge, Jan A. Aertsen und Andreas Speer.
- Sonderheft (Bibliotheca 2): W. Goris (Hrsg.), *Die Metaphysik und das Gute. Aufsätze zu ihrem Verhältnis in Antike und Mittelalter* Jan A. Aertsen zu Ehren, Löwen 1999. Mit Beiträgen von Carlos Steel, Theo Kobusch, Scott MacDonald, Rudi te Velde, Andreas Speer und Wouter Goris.